

Modulhandbuch Sommersemester 2015

MSc Studiengang „Geographie des Globalen Wandels“

Fakultät für Umwelt und Natürliche Ressourcen

aktualisiert am 18.03.2015



**UNI
FREIBURG**



Belegung von Veranstaltungen

Alle Veranstaltungen müssen im Online-Vorlesungsverzeichnis der Fakultät (Campus Management) belegt werden. Informationen hierzu finden sich im Campus Management und im Modulhandbuch

Der erste Belegzeitraum findet vom **19.01. – 31.01.2015**
für Module mit Vorbesprechung statt.

Der zweite Belegzeitraum ist vom **01.04. – bis 15.04.2015**
für sonstige Module.

Prüfungsanmeldung

Unabhängig von der Belegung der Veranstaltung ist immer eine Anmeldung zur Prüfung über das Campus Management notwendig!

Die jeweils gültigen Termine zur Prüfungsanmeldung und die Prüfungstermine werden auf der Webseite des Prüfungsamtes veröffentlicht.

Die Modulnummer ist gleich der Prüfungsnummer: Für den Studiengang MSc ist das X mit einer 9 zu ersetzen.

Die Modulbeschreibungen gelten für Veranstaltungen im Sommersemester 2015.

Studienplan

Der Studienverlauf ist in der nachstehenden Abbildung illustriert. Normalerweise gilt die oben gezeigte Abfolge. Je nach Gestaltung der Projektstudie kann sich in Ausnahmefällen die unten stehende Variante ergeben.

Semester	Module					
4	Masterarbeit					
3	WP-Modul 4	WP-Modul 5	WP-Modul 6	WP-Modul 7	Projektstudie	Berufspraktikum
2	WP-Modul 2	WP-Modul 3	Internationale Dimensionen des globalen Wandels			
1	WP-Modul 1	Global Change / Regional Response	Neuere Forschungsansätze der Physischen Geographie		Gesellschaftliche Dimension des Globalen Wandels	

Variante

Semester	Module					
4	Masterarbeit					
3	WP-Modul 5	WP-Modul 6	WP-Modul 7	Internationale Dimensionen des globalen Wandels	Projektstudie	Berufspraktikum
2	WP-Modul 2	WP-Modul 3	WP-Modul 4			
1	WP-Modul 1	Global Change / Regional Response	Neuere Forschungsansätze der Physischen Geographie		Gesellschaftliche Dimension des Globalen Wandels	

Es sind Wahlpflichtmodule im Umfang von 35 ECTS-Punkten zu belegen, die sich auf einen internen (Geographie) und einen externen Bereich (Fakultät) verteilen können.

Im internen Wahlpflichtbereich sind Module im Umfang von insgesamt 20 bis 35 ECTS-Punkten aus den folgenden Themenbereichen zu absolvieren:

- Umweltplanung, räumliche Planung und Planungsrecht
- Umweltforschung und Klimawandel
- Kulturlandschaftsforschung
- Regionale Entwicklung im ländlichen und städtischen Raum
- Entwicklungsforschung und -zusammenarbeit
- Politische Geographie / Politische Ökologie
- Neue Medien und Geokommunikation

Im externen Wahlpflichtbereich können Module im Umfang bis maximal 15 ECTS-Punkten aus dem Lehrangebot der anderen Master of Science (M.Sc.) Studiengänge der Fakultät für Forst- und Umweltwissenschaften belegt werden.

<http://www.studium.uni-freiburg.de/studium/lehrveranstaltungen>

Siehe bei M.Sc. Hydrologie, M.Sc. Forstwissenschaft, -M.Sc. Environmental Governance (Englischnachweis notwendig), M.Sc. Forest Ecology and Management (Englischnachweis notwendig).

Module im Sommersemester – Veranstaltungen der Physischen und der Kulturgeographie

FS	Modultitel	Modulbeauftragte/r	Dozent/in	Bemerkungen	Prüfungstermin
2	Internationale Dimensionen des Globalen Wandels	Glaser	Glaser, Drescher, Riemann		semesterbegleitend
2	Projektstudie Teil I	Glaser	Glaser, Drescher, Riemann	Teil 2 im WS	semesterbegleitend
2	Stadtgeographie und Metropolenforschung: Urban Transformations and Planning Responses – An Integrated North-South Perspective	Freytag	Hackenbroch		semesterbegleitend
2	Stadtgeographie und Metropolenforschung: : „Adventures in Sustainable Urbanism“	Freytag	Mössner		semesterbegleitend
2	Umweltforschung und Klimawandel: Biodiversität und Global Change	Glawion			semesterbegleitend
2	Kulturgeographie/ Tourismusforschung: Projektstudie mit dem Ansatz Heritage Interpretation	Freytag	Chatel, Nethe		semesterbegleitend
2	Externe Wahlpflichtmodule	Siehe bei M.Sc. Hydrologie, M.Sc. Forstwissenschaft, -M.Sc. Environmental Governance (Englischnachweis notwendig), M.Sc. Forest Ecology and Management (Englischnachweis notwendig)			

Modulnummer 91040 o. 73954	Modulname: Internationale Dimension des Globalen Wandels für Master zugleich Große Geländeübung Südosten der USA für Lehramt		
Studiengang M. Sc. Geographie, LA Lehramt HF/ ErWHF		Modultyp Pflichtmodul Pflichtmodul	Fachsemester 2 5-9
Lehrform Geländeübung			Sprache deutsch
Prüfungsform Master: Vorbereitung Schwerpunktthema, Schriftliche Ausarbeitung zu einem Schwerpunktthema, Präsentation vor Ort, Themenarbeit vor Ort und Ausarbeitung Lehramt: Schriftliche Ausarbeitung zu einem Schwerpunktthema, Präsentation vor Ort			ECTS-LP (Workload) 10 (300h) 5 (150h) für LA
Modulkoordinator/in: Prof. Dr. Rüdiger Glaser			
Weitere beteiligte Lehrende: Prof. Dr. Axel Drescher, Dr. Dirk Riemann			
Inhalte Das Modul „Internationale Dimension des Globalen Wandels wird zwischen dem 08.08.2015 und 20.08.2015 (+/- 2 Tage bei gleicher Dauer) als eine ca. zweiwöchige Nordamerika Exkursion in den Südosten der USA durchgeführt. Dabei werden länderkundliche Inhalte in einem modernen Kontext von Fragen des Globalen Wandels präsentiert und verortet. Thematisiert werden u.a. Bevölkerungs- und Stadtentwicklung insbesondere der urban Sprawl; Klimawandel, u.a. die Gefährdung durch Naturgefahren wie Hurrikane, Biodiversität und Naturschutzaktivitäten, der Küstenaufbau und Küstenschutz, aber auch die Risiken durch Critical Facilities wie Ölplattformen im Golf, Aspekte des alten Südens und Armutsfragen in Mississippi. Die Blues Alley spielt ebenso eine Rolle wie die Immobilienkrise und ihre Folgen, die Frage der indigenen Völker und die historische Entwicklung wird ebenso veranschaulicht wie der Tourismus. Regionale und inhaltliche Schwerpunkte sind (vorläufig) 1. Florida mit Miami, Stadtentwicklung, Art Deco Viertel, Metropolregion, urban sprawl - Immobilienkrise, Zuwanderung/ Migration, Rolle der Hispanics, Miami Beach, Klimavulnerabilität 2. Florida Keys - Key West – Mangroven, Küstenaufbau – Küstenschutz, Klimawandel- Meeresspiegelanstieg 3. Everglades Nationalpark - Schutzkonzept, Wasserhaushalt, Lake Okeechobee 4. Sun Belt Konzeption – Klimawandel – Hitze-, Dürre- und Schwülebelastung, Kenndaten 5. Kap Canaveral – Raumfahrt- globale Machtinszenierung und darüber hinaus 6. Daytona Beach- Imagebildung 7. Pensacola – Golfküste, Deepwater Horizon 8. Mobile Alabama – moderne Transformation 9. Mississippi – soziale Strukturen - Armenhaus der USA – historischer Süden 10. New Orleans – Stadtentwicklung, French Quarter, Nachgang Hurrikan Kathrina, Mississippi Delta, Risikoanalysen, Blues Alley Kosten: Für Transfer im Reisebus, Eintritte, Exkursionsführer und Übernachtungen (überwiegend Viererzimmer in Motels) wird ein Betrag von ca. 1400 € fällig. Hinzu kommen die von Ihnen selbst zu organisierenden Flugkosten sowie ihre Kosten für Verpflegung. Einige Motels bieten ein einfaches Frühstück an, aber nicht alle. Startpunkt ist Miami, Endpunkt New Orleans. Vorbereitung mit verbindlicher Eintragung und Themenvergabe: 12.2.2015 im Feldberg 13.00= st.			

Qualifikations- und Lernziele

Ziel ist es, die vorhandenen Aspekte und Prozesse von Globalisierungs- bzw. Global-Change-Fragen auf lokaler und regionaler Ebene zu erkennen und die aus den methodischen und konzeptionellen sowie forschungsleitenden Theorien abgeleiteten Forschungs- und Methodenansätze vor Ort anzuwenden und nachzuvollziehen. Von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern werden ein hohes Maß an Aktivität und die Bereitschaft zu eigenverantwortlichem Arbeiten erwartet.

Literatur und Arbeitsmaterial

- Schneider-Sliwa, R. (2005): USA. Wiss. Buchgesellschaft
- Rüdiger Glaser, Klaus Kremb [Hrsg.] (2006): Nord- und Südamerika. – Darmstadt: WBG
- Glaser, Rüdiger (2014): Global Change -Das neue Gesicht der Erde, 224 S. mit 337 farb. und 6 s/w Abb., 9 farb. Tab., Bibliogr. und Reg., Primus, Darmstadt.

Hinweise zu Pflicht- und weiterführender Literatur sowie Arbeitsmaterialien zum jeweiligen Untersuchungsgebiet werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.

Modulnummer 91050	Modulname Projektstudie: Nordamerika		
Studiengang M. Sc. Geographie		Modultyp Pflichtmodul	Fachsemester 2
Lehrform Einführung, Geländearbeiten, Auswertungen und Projektbericht			Sprache deutsch
Prüfungsform Projektbericht			ECTS-LP (Workload) 10 (300h)
Modulkoordinator/in: Prof. Dr. Rüdiger Glaser			
Weitere beteiligte Lehrende: Prof. Dr. Axel Drescher, Dr. Dirk Riemann			
Inhalte Projektstudie Tuscon- Phoenix Die Region Tuscon und Phoenix AZ sind Bestandteil des in den letzten Jahrzehnten stark nachgefragten und wachsenden Sun Belts. Die zentrale Frage der Projektstudie ist die nach dem Entwicklungspfad, den Auswirkungen sowie den Anpassungen an den Klimawandel. Wie wird mit der erwarteten Temperaturzunahme und dem damit einhergehenden Hitzestress sowie dem Dürrerisiko umgegangen? Welche besonderen Maßnahmen sind erforderlich, um den Wasserbedarf zu decken? Welche Klimavulnerabilität herrscht in dieser Region? Ziel der Projekt Studie ist es Daten und Informationen zum Klimawandel und zu den Klimaanpassungsstrategien zu bekommen. Dazu sollen Einrichtungen und Experten sowie Expertinnen aufgesucht werden und in offenen Interviews zu der regionalen und lokalen Situation befragt werden. Des Weiteren sollen die Aussagen durch valide Daten hinterlegt werden. Insbesondere ist an „graue Literatur“ gedacht sowie Pläne und Aufzeichnungen in den Medien. Besondere Beachtung findet der historische Pfad. Dazu sollen Missionsdaten einbezogen werden, um beispielsweise Dürrebelastung und Wasserstress über lange Zeitpfade zu analysieren. a) Tuscon -> Einführung in die Region b) Mission2000 Database Klimarekonstruktionen, http://www.nps.gov/tuma/historyculture/mission-2000.htm Aufgaben: Analyse der historischen Klima- und Gesellschaftsdaten und der Anpassungen - Komptabilität zu tambora.org, Analogieschlüsse zu moderner Dürre Bewertung nach dem PDSI http://www.cgd.ucar.edu/cas/catalog/climind/pdsi.html c) Tuscon AZ Aufgaben: Analyse Climate Adaptation, Konzepte Klimaschutz, Klimawandelstrategien, Klimavulnerabilität, Green City http://es.tucsonaz.gov/environmental-services http://water.tucsonaz.gov/water d) Casa Grande Ruins National Monument – Thema: historische Klima- und Umweltänderungen und gesellschaftliche Entwicklung – Hohokam Culture e) Phoenix AZ Aufgabe: Analyse Climate Adaptation, Konzepte Klimaschutz, Klimawandelstrategien, Klimavulnerabilität, Green City u.a im Climate Action Plan https://www.phoenix.gov/oepsite/Documents/d_026991.pdf oder im Environmental Program https://www.phoenix.gov/oep Aufgabe: Analyse Water management Water Services Department - City of Phoenix https://www.phoenix.gov/waterservices Arizona Department of Water Resources http://www.azwater.gov/azdwr/ Arizona Water Banking Authority www.azwaterbank.gov			

Qualifikations- und Lernziele

- Analyse des regionalen Klimawandels im SunBelt der USA, Bewertung der Auswirkungen, der Mitigation und des Risiko,
- Daten- und Materialbeschaffung sowie Datenanalyse,
- Bewertung der Mitigation durch Experteninterviews und Materialien vor Ort
- Dokumentation, Langzeitanalyse unterbesonderer Berücksichtigung der historischen Dimension in der kollaborativen Forschungsumgebung tambora.org.
- teilnehmende Beobachtung

Literatur und Arbeitsmaterial**Analyse der regionalen Literatur und Internetportale (siehe oben)**

Glaser, Rüdiger (2014): Global Change -Das neue Gesicht der Erde,
224 S. mit 337 farb. und 6 s/w Abb., 9 farb. Tab., Bibliogr. und Reg., Primus, Darmstadt.

Weitere Literatur wird im Rahmen der Veranstaltung bekanntgegeben.

Modulnummer 91754	Modulname Kulturgeographie/ Tourismusforschung: Projektstudie mit dem Ansatz Heritage Interpretation		
Studiengang M. Sc. Geographie Lehramt HF/ ErWHF /ErwBF (nur PO 2001)		Modultyp Wahlpflichtmodul Wahlpflichtmodul	Fachsemester 6-9/ -/ -
Lehrform Seminar			Sprache deutsch
Prüfungsform Präsentation und schriftliche Ausarbeitung			ECTS-LP (Workload) 5 (150 h)
Modulkoordinator/in: Prof. Dr. Tim Freytag			
Weitere beteiligte Lehrende: Anna Chatel, Monika Nethe			
Inhalte Die Methode Kommunikationsmethode <i>Heritage Interpretation</i> bietet ein weitreichendes Potential für die erfolgreichere Vermittlung wissenschaftlicher Erkenntnisse für Zielgruppen außerhalb der jeweiligen Fachdisziplinen. Innerhalb dieses Moduls wird dieses umfassende Know-how vertieft. Die Studierenden werden die Konzepte umsetzen, die sie in dem Grundlagenmodul „Kulturgeographie/ Tourismusforschung: Heritage Interpretation - ein Ansatz zur Vermittlung von Natur- und Kulturerbe den Ansatz“ erstellt haben. Des Weiteren werden die Studierenden im Forschungsbereich „Digitale Medien und ihre Integration im Fachbereich Heritage Interpretation “ bestehende Anwendungen analysieren und an der Ausarbeitung von neuen Empfehlungen für zielgruppengerechte Umsetzungen mitarbeiten. Dabei werden Bezüge zu aktuellen Forschungsarbeiten gegeben.			
Qualifikations- und Lernziele Vertiefung fachlicher und methodischer Kompetenz. Entfaltung der Fähigkeit zu selbständigem und projektbezogenem Arbeiten.			
Literatur und Arbeitsmaterial werden auf Campus online bereitgestellt; genauere Informationen werden zu Semesterbeginn gegeben			

Module number 91804	Module name Stadtgeographie/Metropolenforschung: Urban Transformations and Planning Responses – An Integrated North-South Perspective		
Course of study MSc Geographie des globalen Wandels		Type of course Elective	Semester / Rotation 2 nd / Summer Term
Teaching methods lectures, thematic seminar sessions, guided reading and assignments, group work		Prerequisites for attendance None	Language English
Type of examination (duration) Various (individual and group work)			ECTS-LP (Workload) 5 (150h, of this 60 attendance)
Module coordinator Prof. Dr. Tim Freytag			
Additional teachers involved Dr. Kirsten Hackenbroch, e-mail: kirsten.hackenbroch@geographie.uni-freiburg.de			
Syllabus Cities around the world are transforming rapidly, and developments are triggered both by local and global dynamics and the mobilities of people, goods and ideas. Such perspectives also call for overcoming the previous North-South divide in urban studies and for viewing cities around the globe as 'ordinary'. 'Ordinary cities' are places of opportunities for participation, citizenship claims and sustainable development. They are, however, also places where poverty and exclusion are experienced and environmental risks are produced, requiring adequate responses for more inclusive and sustainable cities. This is the more important as many of the 'burdens' are unevenly distributed among population group, calling into question the environmental justice of cities. This course focuses on contemporary urban transformation processes from an international perspective that seeks to integrate discourses of the Global North and the Global South. During the first week we discuss international theoretical perspectives for understanding urban transformations, its key drivers and actors. We focus on several key issues that affect cities around the globe, for example issues of poverty, housing, infrastructure, land consumption, insecurity and (environmental) risks. Our perspectives are guided by the search for more inclusive and sustainable cities. Every student will start to investigate urban transformations in a specific case study city and apply the knowledge discussed in the lectures and seminar sessions. In the second week we focus on planning responses to urban transformations. We seek to understand how various actors respond to the challenges of urban transformations, i.e. policy makers and statutory (planning) administration, market forces, civil society and subaltern groups. We also have a chance to look at transformation processes and speak to some of its actors while visiting the IBA Basel 2020, a laboratory for transformations and urban co-creations in an urban agglomeration featuring three countries. Furthermore, you will continue the study of your case cities, focussing on potential or implemented planning responses. The third week is designated to synthesizing the contents of the course. We will have opportunity to compare and contrast your study cities and come up with a 'world map' of case studies illustrating the theoretical perspectives and the planning responses we have discussed. Furthermore, you will have time to finalise your assignments.			
Learning goals and qualifications After completion of this module students will be able to: • demonstrate a critical understanding of contemporary processes of urban transformation (1,2), • understand the North-South divide in urban studies and take on an integrated perspective (2,3),			

- discuss planning responses for inclusive and sustainable cities from the perspectives of academics and practitioners (2,4),
- analyse academic publications, policy documents and other planning-related materials (3,4),
- apply the knowledge of contemporary processes and planning responses to a case study city (3,4,5), and
- compare, contrast and transfer their knowledge to other cases (5, 6).

Classification of cognitive skills following Bloom (1956):

1 = *Knowledge*: recalling facts, terms, basic concepts and answers; 2 = *Comprehension*: understanding something; 3 = *Application*: using a general concept to solve problems in a particular situation; 4 = *Analysis*: breaking something down into its parts; 5 = *Synthesis*: creating something new by putting parts of different ideas together to make a whole; 6 = *Evaluation*: judging the value of material or methods.

Core readings

A list of relevant texts will be made available at the start of the course; obligatory readings (and part of the voluntary readings) will be made available online in electronic form. The following are some preliminary readings:

McFarlane, Colin (2012): The Entrepreneurial Slum: Civil Society, Mobility and the Co-production of Urban Development. *Urban Studies* 49 (13), 2795-2816.

Robinson, Jennifer (2008): Developing ordinary cities: city visioning processes in Durban and Johannesburg. *Environment and Planning A* 40, 74-87.

Roy, Ananya and Alsayyad, Nezar (2004): Urban Informality: Transnational Perspectives from the Middle East, Latin America, and South Asia. Oxford: Lexington Books.

Satterthwaite, David; Dodman, David (2013): Towards resilience and transformation for cities within a finite planet. *Environment & Urbanization Brief* 28, <http://pubs.iied.org/10648IIED.html>.

UN-HABITAT (2010): State of the World's Cities 2010/2011 – Cities for All: Bridging the Urban Divide. <http://mirror.unhabitat.org/pmss/getElectronicVersion.aspx?nr=2917&alt=1>

UN-HABITAT (2012): State of the World's Cities 2012/2013 – Prosperity of Cities. <http://mirror.unhabitat.org/pmss/getElectronicVersion.aspx?nr=3387&alt=1>

Modulnummer 91805	Modulname Stadtgeographie und Metropolenforschung: „Adventures in Sustainable Urbanism“		
Studiengang M. Sc. Geographie Lehramt HF/ ErWHF / ErWBF		Modultyp Wahlpflichtmodul Wahlpflichtmodul	Fachsemester 2 6-9
Lehrform Seminar / Übung			Sprache deutsch / englisch
Prüfungsform schriftliche Arbeit			ECTS-LP (Workload) 5 (150h)
Modulkoordinator/in: Prof. Dr. Tim Freytag			
Weitere beteiligte Lehrende: Dr. Samuel Mössner			
Inhalte Die Inhalte des Kurses orientieren sich an einem aktuellen Buchprojekt (Herausgegeben von Krueger/Mössner/Freytag, MIT Press, in Bearbeitung), das als englischsprachiges Lehrbuch zur Nachhaltigen Stadtentwicklung konzipiert ist. Im engen Austausch mit den daran beteiligten Autorinnen und Autoren und entlang des Buchentwurfs werden die Inhalte aufgearbeitet sowie Stärken und Schwächen des Buches diskutiert. In den ersten Kapiteln des Buches wird ein Überblick über Nachhaltige Stadtentwicklung gegeben. Im Zentrum des Buches stehen daran anschließend sog. „field-trips“, virtuelle Begehungen, in denen unterschiedliche Autorinnen und Autoren einen Einblick in ihre Städte und deren nachhaltige Stadtentwicklung geben. Das Buch endet mit sog. „work-shops“, in denen die zuvor gelesenen field-trips aus unterschiedlichen kritischen Perspektiven analysiert und diskutiert werden. Entsprechend dieser Dreiteilung baut die Organisation des Kurses wie folgt auf: 1. Woche: Einführung und Aufarbeitung der Thematik – <i>Framing sustainable urbanism</i> 2. Woche: Field-trips: Diskutieren und Entwerfen eigener field-trips – <i>Adventures to sustainable urbanism</i> 3. Woche: Vorstellung der field-trips und kritische Diskussion – <i>Workshops</i>			
Qualifikations- und Lernziele Vermittlung von Fachwissen zu stadt- und wirtschaftsgeographischen Konzepten der Nachhaltigen Entwicklung städtischer und ländlicher Räume. Selbstständige Erhebungen und Analysen.			
Literatur und Arbeitsmaterial • Krueger, R and D Gibbs, eds. 2007. The Sustainable Development Paradox. Guilford Press. • Davidson, M. 2010. "Sustainability as Ideological Praxis: the Acting Out of Planning's Master-Signifier" 14 (4): 390–405. • Freytag, T, S Gössling, and S Mössner. 2014. "Living the Green City: Freiburg's Solarsiedlung Between Narratives and Practices of Sustainable Urban Development." Local Environment . • Swyngedouw, E. 2013. "The Non-Political Politics of Climate Change." Acme 12 (1): 1–8. • Swyngedouw, E. 2010. "Apocalypse Forever?: Post-Political Populism and the Spectre of Climate Change." Theory, Culture & Society 27(2-3): 213–32.			

Modulnummer 91705	Modulname Umweltforschung und Klimawandel: Biodiversität und Global Change		
Studiengang M. Sc. Geographie Lehramt HF/ ErWHF /ErWBF		Modultyp Wahlpflichtmodul Wahlpflichtmodul	Fachsemester 1-3 6-9/ 2-3/ 3-4
Lehrform Seminar			Sprache deutsch
Prüfungsform Seminarvortrag mit Diskussion und schriftlicher Ausarbeitung Studienleistung Regelmäßige Teilnahme und Diskussionsbeteiligung			ECTS-LP (Workload) 5
Modulkoordinator/in: Prof. Dr. R. Glawion			
Weitere beteiligte Lehrende: -			
Inhalte Das Seminar stellt die rezente Biodiversitätsentwicklung in den Kontext des Globalen Wandels. Ursachen des Artenrückgangs werden ebenso diskutiert wie ihre Folgen für Mensch und Umwelt. Exemplarisch werden die Auswirkungen des Klimawandels auf die Artenzusammensetzung und Vegetationsdynamik in Deutschland analysiert. Probleme und Lösungsstrategien des Natur- und Artenschutzes werden an internationalen und nationalen Fallbeispielen aufgearbeitet.			
Literatur und Arbeitsmaterial Mosbrugger, V. et al. (Hrsg.): Klimawandel und Biodiversität – Folgen für Deutschland. 2. Aufl. Wiss. Buchges.: Darmstadt 2014. Glaser, R.: Global Change – Das neue Gesicht der Erde. Wiss. Buchges.: Darmstadt 2014. Schmitt, E. & T., Glawion, R., Klink, H.-J.: Biogeographie. Westermann: Braunschweig 2012 (= Das Geographische Seminar). Glawion, R.: Ökosysteme und Landnutzung. - In: Liedtke H. & J. Marcinek (Hrsg.): Physische Geographie Deutschlands. 3. Aufl. Klett-Perthes: Gotha 2002, S. 289-319. Bundesamt für Naturschutz (Hrsg.): Erhaltung der biologischen Vielfalt. Bonn 1997. 352 S. Schickhoff, U. (2006): Globale Umweltveränderungen und Vegetation - Wie entwickelt sich die Pflanzendecke im 21. Jahrhundert? - In: Mitteilungen der Geographischen Gesellschaft zu München, Bd. 88, 2006, S. 13-47 Geographische Rundschau, Themenheft „Biodiversität“, Band 61(2009) H. 4. Weitere Literatur und weiteres Arbeitsmaterial werden in der Vorbesprechung vorgestellt.			